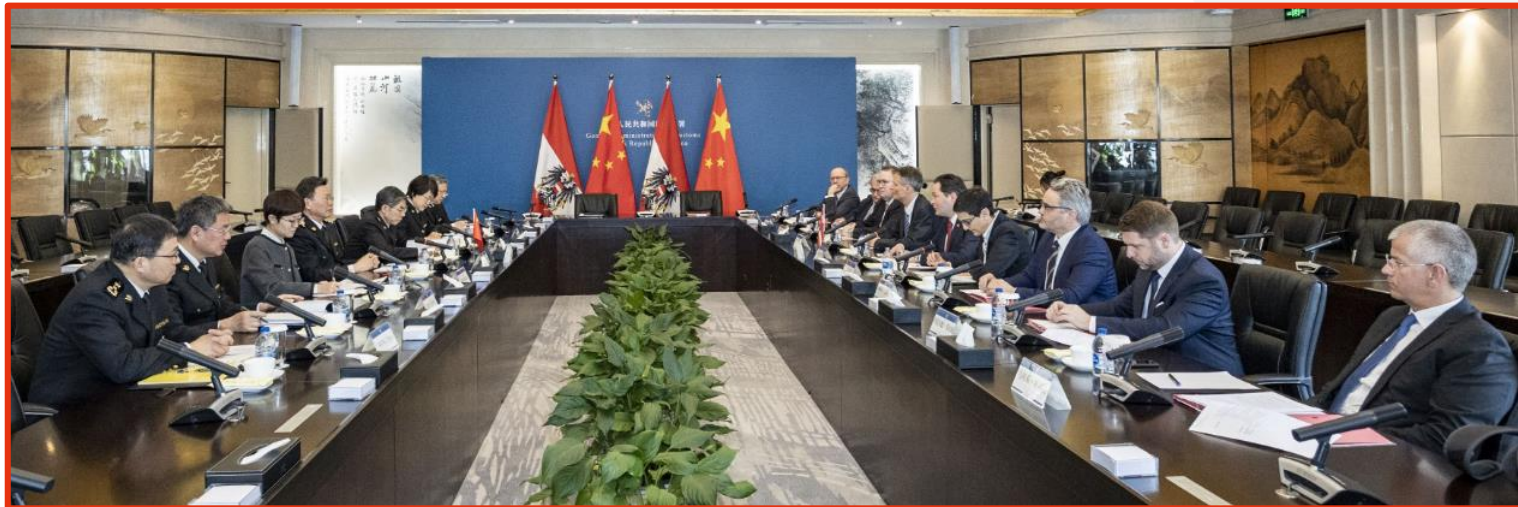


BvZert – Beirat

Aktuelle Themen & Entwicklungen

16. Beiratssitzung des Büros für veterinärbehördliche Zertifizierung



BMSGPK, 22. März 2024
Hybrid Konferenz

TAGESORDNUNG



BEIRAT

1. **Begrüßung und Eröffnung**
2. **Aktuelle Exportthemen (BvZert-Bericht und Ausblick)**
 - a. Infos und Aktuelles zu Lebewildtier-Exporten
 - b. Export Produkte – Übersicht der Entwicklungen bei ausgewählten Drittstaaten
3. **BAVG Kurzbericht: Übersicht der Ausfuhrberechtigungen**
4. **Aktuelle Entwicklungen, Ambitionen und Herausforderungen aktueller und zukünftiger Exportmärkte**
5. Allgemeiner **Gedankenaustausch**

2.b. Export von Produkten tierischer Herkunft

**Aktuelle Entwicklungen in 3-Land-
Exportdestinationen**

OZEANIEN

AUSTRALIEN – Schweinefleisch/-produkte

- AI-Interessenserhebung ~ 2016
- Verhandlungen der EU mit AUS
 - Beginn ~ 2015/2016
 - 2023 (wieder) „ins Stocken geraten“ => immer mehr EU-MS ein HC für Schweinefleisch vereinbaren oder entsprechende Schritte in die Wege geleitet
 - → Richtung bilaterale Verhandlungen
- Start mit „Erhebung der Bedingungen“ > 06/2024
- Prozess wird lange dauern

KEINE Änderungen zur letzten Sitzung

CHINA (1a)

Sperre eines Fleischbetriebes nach GACC-Audit vom 13.08.2021 bis 13.12.2023

Petfood keine Änderungen zur letzten Sitzung

LM-Betriebe → Registrierungspflicht für ALLE LM-Produzenten (nach Decree 248)

- ✓ **Verlängerung**plicht (2/3 bei „dairy, meat“) – erledigt am 14.08.2023
- ✓ **Nachtrags**plicht (5/14 LM-Kategorien) – erledigt am 08.12.2023

CHINA (1b) – LM-Kategorien im CIFER

- Verlängerungspflicht (dairy, meat – AT: 3 LM-Kat) => 2 Kategorien

Art	Kategorie	aktueller Stand	Anzahl	zurückgezogen
Fleischbetriebe	Pork products	6	6	---
Milchbetriebe	Pasteurized milk and Other milk products	22	33	11
	Infant formula milk products	---	1 (2)	1

- NACHTRAG (14 LM-Kategorien – AT: 8 LM-Kat) => 5 Kategorien

Kategorie	aktueller Stand	Anzahl	Zurückgezogen
Öle	3	3	0
Infants Supplementary Foods	2	3	1
Others (Nutritional Supplements, Sports nutrition supplements)	1	3	2
Functional Food	1	1	0
Gewürze	1	2	1
Special medical use formula	---	3	3
Honig	---	2	2
Soy-based infant formula	---	3	3

CHINA (1c)

Sperre eines Fleischbetriebes nach GACC-Audit vom 13.08.2021 bis 13.12.2023

Petfood keine Änderungen zur letzten Sitzung

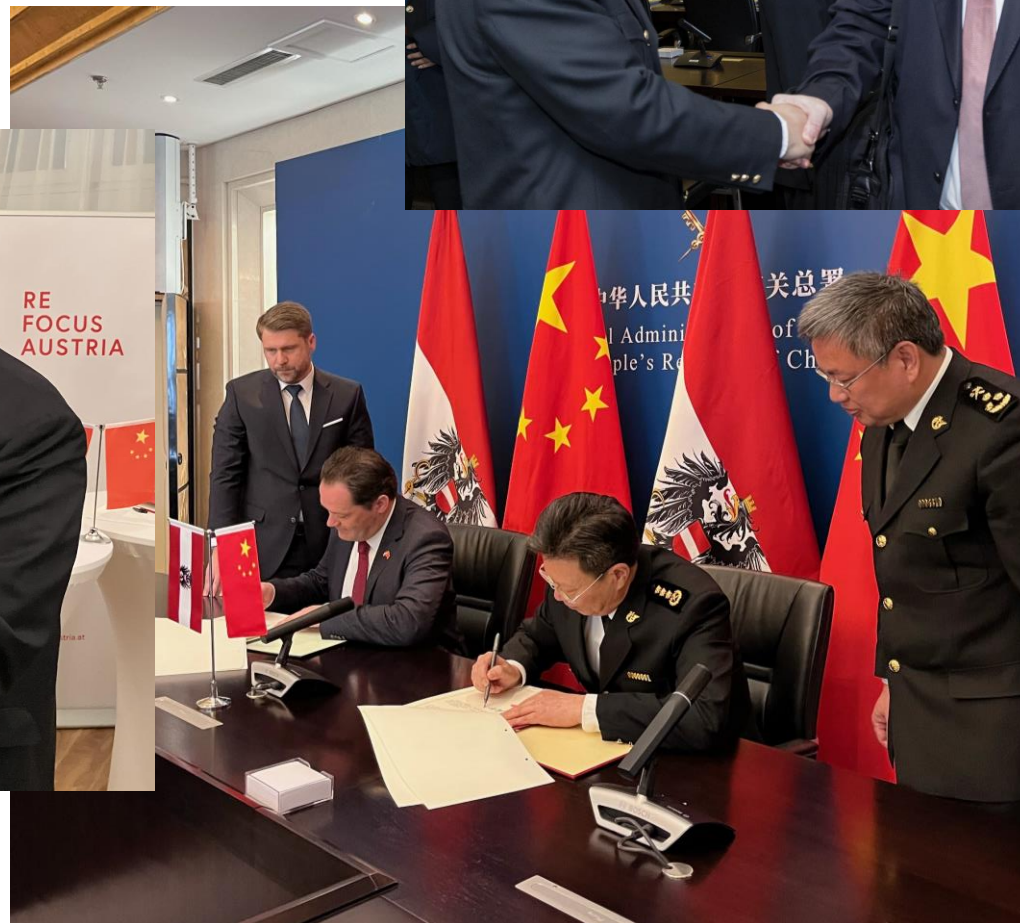
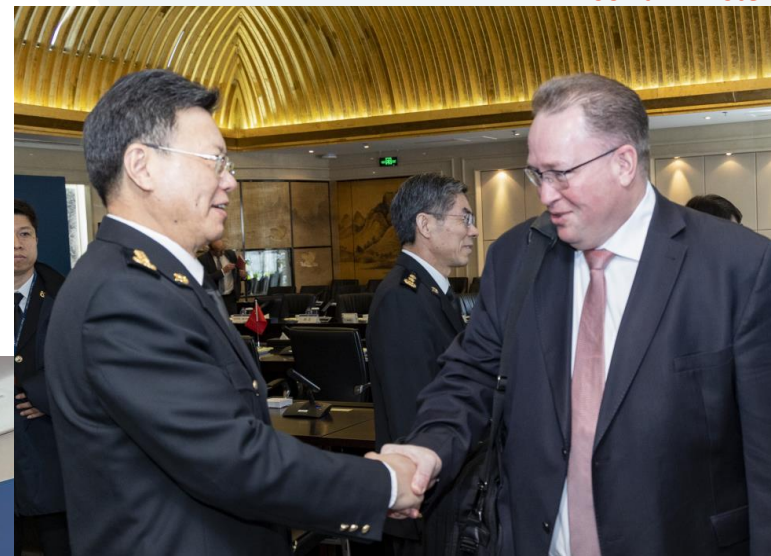
LM-Betriebe → **Registrierungspflicht für ALLE LM-Produzenten** (nach Decree 248)

- ✓ **Verlängerungspflicht** (2/4 LM-Kategorien => „dairy, meat“) – erledigt am 14.08.2023
- ✓ **Nachtragspflicht** (5/14 LM-Kategorien) – erledigt am 08.12.2023
- **Neu-Zulassung/-Registrierung** (Betriebe):
 - 2x Schweinefleischbetriebe
 - 1x Kürbiskernölbetrieb
- **Änderungsantrag** (=„change application / Application for modification“) **jederzeit möglich**
 - 1x Gewürze (Lebkuchen)
 - 1x Milchprodukte (Schaf- und Ziegenmilch)

nächster Topic: **Rindfleisch** als „Gesamtpaket“ (=> **inkl. petfood**)

Peking 29.02.2024

CHINA (2) – NEUERUNGEN



CHINA (3) – Neuerungen

29.02.2024: Ministertreffen in Peking mit der **Unterzeichnung** des

- „neuen Schweinefleischprotokoll“ (*Protokoll II*)
- „neuen Milchprotokoll“ (*Protokoll II*)

07.-19.03.2024: BEIDE Gesundheitszertifikate (HC) China übermittelt + postalisch

- Gültigkeitsdatum für **BEIDE** HCs: **01.04.2024** [=> **Ausstellungsdatum**]
- Änderungen zu HCs sind ATAs mitgeteilt (Schreiben, online-meeting)
- HC auch für jene Betriebe, die die erweiterte Produktpalette nicht benötigen
- **KEINE Übergangsfrist** mit China vereinbart => Probleme bitte melden !
 - Art des Zeugnisses (alt /neu) : direkt an AC Peking und cc BvZert
- nur **Fleischbetriebe**: Vorab-Meldungen (Excel-Liste) bleibt aufrecht !

19.03.2023: Meldung an EU

CHINA (4) – notwendiger Prozess und Beispiele

→ Export der **erweiterten Produktpalette** erst **nach Zulassung durch GACC im CIFER-System !**

Application type	Application st...	Customs feedb...	Handle steps
Change applicati on	Approved	View	China customs

anhand des Beispiels *Schaf- und Ziegenmilch*

Zulassung der Firma ist dzt auf „Rind“ => neuer Betriebstyp / Betriebstypen

Betriebstyp	
Milch / Verarbeitungsbetrieb / Rinder / Milch und Milchprodukte	JA
Milch / Verarbeitungsbetrieb / Schafe / Milch und Milchprodukte	NEIN
Milch / Verarbeitungsbetrieb / Ziegen / Milch und Milchprodukte	NEIN

anhand des Beispiels *essbare Schlachtnebenprodukte vom Schwein*

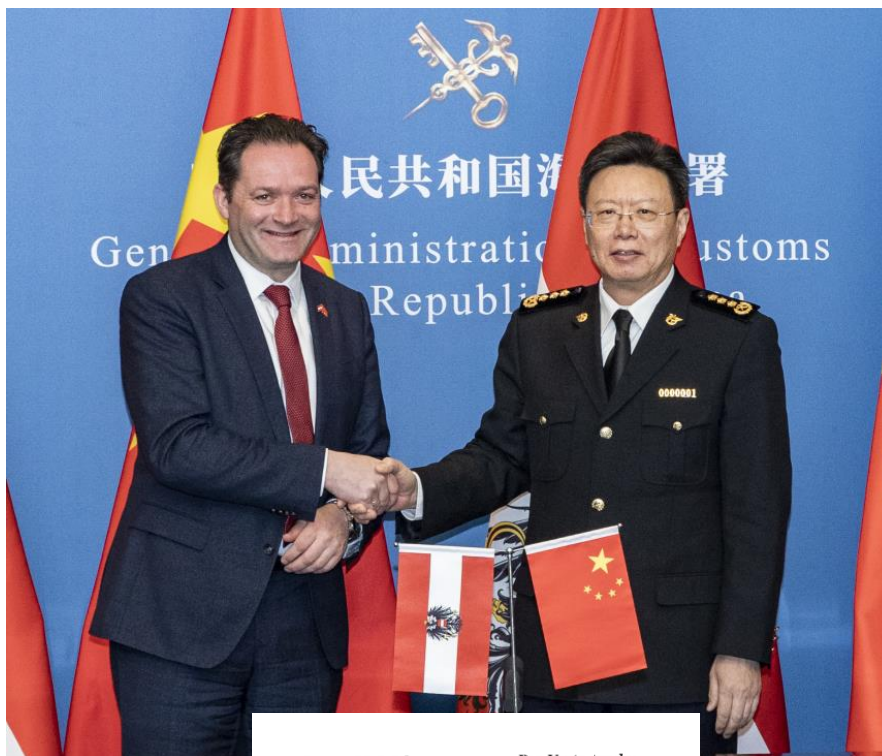
Betriebstyp	
Fleisch / Bearbeitungsbetrieb / Schweine / Faschiertes	
Fleisch / Bearbeitungsbetrieb / Schweine / Fleischzubereitung	
Fleisch / Bearbeitungsbetrieb / Schweine / Separatorenfleisch	
Fleisch / Verarbeitungsbetrieb / Schweine	
Fleisch / Zerlegungsbetrieb / Schweine	JA
Handel und Logistik / Kühlhaus / Tierische Produkte / Fleisch von Huftieren	

CHINA (5) – notwendiger Prozess und Beispiele

Art	Wer	an Wem	Beispiel „Schaf-Ziegen-Milch“	Beispiel „Schwein-NP“
Protokollunterzeichnung	Minister	---	---	---
Antrag an BAVG	Firma	BAVG	OFFEN	OFFEN
Antrag im CIFER	Firma	BvZert	erledigt	OFFEN
CHN-Checkliste	BvZert	Firma	erledigt	OFFEN
	Firma	BAVG	erledigt	OFFEN
	BAVG	BvZert	OFFEN	OFFEN
CIFER-Antrag prüfen/WL	BvZert	GACC	OFFEN	OFFEN
INFO CIFER-WL an GACC	BvZert	Firma	OFFEN	OFFEN
CIFER-Status "approved"	GACC	CIFER / BvZert	OFFEN	OFFEN
INFO neu-zugelassener <u>HS/CIQ-Code/-s</u>	BvZert	BAVG	OFFEN	OFFEN
Bescheid	BAVG	Firma + lokale Behörde + VIS	OFFEN	OFFEN – <u>VIS dzt. nicht</u>
GACC sperrt	GACC	BvZert	---	---
INFO: GACC sperrt	BvZert	an alle exkl. VIS	---	---
VIS: Sperre + Bescheid	BAVG	Firma + lokale Behörde + VIS	---	---

CHINA (6) – Schweinefleischprotokoll II !

- Erfüllung der Bestimmungen des „Protokolls“ !



Der Vertreter des
Bundesministeriums für
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz der
Republik Österreich

Der Vertreter der
allgemeinen Zollverwaltung
der Volksrepublik China

**PROTOKOLL ZWISCHEN
DEM BUNDESMINISTERIUM FÜR SOZIALES,
GESUNDHEIT, PFLEGE UND KOSUMENTENSCHUTZ
DER REPUBLIK ÖSTERREICH
UND
DER ALLGEMEINEN ZOLLVERWALTUNG DER
VOLKSREPUBLIK CHINA
ÜBER
INSPEKTION, QUARANTÄNE UND HYGIENISCHE
VORAUSSETZUNGEN FÜR SCHWEINEFLEISCH,
DAS FÜR DEN EXPORT VON ÖSTERREICH NACH
CHINA BESTIMMT IST**

Das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz der Republik Österreich (nachstehend BMSGPK genannt) und die allgemeine Zollverwaltung der Volksrepublik China (nachstehend GACC genannt) haben sich im Rahmen freundschaftlicher Verhandlungen auf die folgenden Inspektions-, Quarantäne- und Hygieneauflagen für Schweinefleisch, das für den Export von der Republik Österreich (nachstehend Österreich genannt) in die Volksrepublik China (nachstehend China genannt) bestimmt ist, geeinigt.

Artikel 1

Das BMSGPK trägt die Verantwortung für die Inspektion und die Quarantäne von Schweinefleisch, das von Österreich nach China exportiert werden soll sowie für die Ausstellung der entsprechenden Gesundheitszertifikate.

Artikel 2

Das BMSGPK übermittelt GACC die folgenden Informationen in geeigneter Form:

1. Gesetze, Normen und Änderungen österreichischer Durchführungsbestimmungen über Schlacht-, Zerlege-, Verarbeitungs- und Lagerbetriebe für den Export von Schweinefleisch nach China, nationale Überwachungsprogramme mit Angaben über die überwachten Krankheiten, Labortestmethoden, Standards und Prozesse, sowie über die Tauglichkeitskennzeichen im Hinblick auf die Eignung zum Export und eine Bewertung über die Konformität für das zu exportierende Schweinefleisch.

CHINA (7) – Schweinefleischprotokoll II !

- **Zur Erfüllung der Bestimmungen des „Protokolls“ - ZUSAMMENFASSUNG**
 - Allgemeines/Administratives > s.o. CIFER!
 - Herkunfts-/Mastbetriebe >> Teilnahme am TGD Export-Programm!
 - Klinisch gesunde Mastschweine
 - Im Mastbetrieb NICHT PRRS geimpft
 - LFBIS Nummern der Lieferbetriebe >BMSGPK > koordiniert mit TGD!
 - **Am/im Schlacht- bzw. Zerlegungsbetrieb > Trennung** der CN-Tiere von anderen erforderlich!
 - Kontrolle der Lieferscheine auf TGD Export (dzt. Nichterfüllung)
 - Getrennte Abholung/Transport
 - Getrennte Anlieferung
 - Getrennt im Wartestall
 - Getrennte Schlachtung
 - Gesonderte Ausweisung /Klassifizierungstitel (?)
 - Getrennte Lagerung/Kühlung
 - WIE? > spezielle **Standard-Verfahren** > schriftlich festgelegte, praktikable und **demonstrierbare** (Audit!) **SOPs** ! > Kontrolle BAVG!

NEXT STEPS!

JAPAN

Fleischsektor

- **Rindfleisch: AHR, EVP und HC „Beef“** gültig (auch > 30 Monate inkl. Fleischerzeugnisse): AHR + EVP (gültig ab: 31.07.2023), HC (09.12.2023)
 - ➔ KVG-Homepage „Japan“: alle Dokumente ausgetauscht;
„Zusammenfassung“ erstellt und zusätzliche Schreiben *„Änderungen zur vorigen Version“* ~ Vergleich
- **Geflügelfleisch**: noch in Bearbeitung -> EU verhandelt mit JAP -> „keine Priorität“, kein Export
- **Schweinefleisch**: in Vorbereitung

SÜDKOREA

Schweinefleischexport

- Anerkennung der EU-Regionalisierungsmaßnahmen bei ASP (und HPAI) neues Zertifikat wird auf der KVG veröffentlicht
- **Audit** wird vom 03.06-13.06.2024 in 7 (Schlacht-) Betrieben von 2 Mitarbeitern des MFDS durchgeführt

Rindfleischexport

- Initiative von EU-Seite zur Unterstützung der MS bei Marktöffnung (Vereinbarung mit Korea über forcierte Bearbeitung der Anträge) ->
- Bis dato noch in Bewertung durch koreanische Behörde

VIETNAM

- seit 2021 Möglichkeit 2x jährlich Prelisting für Milch- und Fleischbetriebe durchzuführen-> LEERMELDUNG

SINGAPUR

- seit 01/24 in Verhandlungen mit SFA : Änderung der Klausel „*born and raised in an SFA approved EU country*“ im HC -> Anfrage zu Details ist in Bearbeitung

TAIWAN

- Freiheitsstatus von AT im Zusammenhang der Klassischen Schweinepest wurde verlängert

PHILIPPINEN

- **Geplantes Audit** für Verlängerung bzw. Neu- und Systemzulassung Fleisch ursprünglich geplant für 1. Quartal 2024
- Evaluierung, Überarbeitung und Übermittlung des Fragebogens aus 2020 im November 2023> seitdem
- Warten auf Antwort/ weitere Details
- Erst ab 2 HJ. 2024 möglich!

CABO VERDE

- vorhandenes Handelszertifikat für Milch und Milchprodukte wurde auf Wunsch der Behörden nun durch ein offizielles Zertifikat schnellst möglich ersetzt
- Die bereits bestehenden Geschäftsbeziehungen der exportierenden Firmen bleiben mit dem neuen Zertifikat aufrecht

INDIEN

- **NEUER MARKT: EU - Study Visit** für Milch- und Milchprodukte am 20. und 21.04.2023 , Mitwirkung: BMSGPK, AGES und ein Betrieb
- Verpflichtende **Registrierung** von Milch-/Fleisch-/Fischbetrieben seit 01.02.2023 > Markteröffnung > AT 5 Betriebe
- Verpflichtende Verwendung eines **Zertifikats** für Milch/Fleisch/Fisch und – Erzeugnisse **ab 30. Juni 2024** > bis dahin können bisher verwendete Zertifikate nach empfohlener Rückbestätigung durch die/den indischen Behörden verwendet werden...!
- Viele Unklarheiten da **Rechtsbestimmungen** für EU **neu** und nicht harmonisiert, wurden verglichen um Transparenz zu schaffen damit keine Probleme bei Zertifizierung > ABER : Indisches Zertifikat für Milch u. Milcherzeugnisse ist in der vorliegenden Form nicht oder nur schwer zu unterfertigen/bestätigen !
- MILCH – Questionnaire im November 2023 an FSSAI übermittelt (bisher keine RM...)
- **START „Interessensbekundung zur Markteröffnung“** für Schweinefleisch!

THAILAND

- keine Änderungen zur letzten Sitzung

SAUDI-ARABIEN

- Systemzulassung - Fragebogen wurde von SFDA bewertet - als Rückmeldung „Health and Technical Requirement“, Vorschlag des Gesundheitszeugnisses
- Beim Vergleich der Gesetzgebung (EU und SA) - Unterschiede bei Lebensmittelzusatzstoffen und Mikrobiologie (*siehe kvg*)
- Offizielle Unterzeichnung „Health and Technical Requirement“ Dokumentes sowie Übermittlung der Originalpapiere nach Saudi Arabien – Antwort ausständig

RUSSLAND / EAWU

- Aktuelle Situation u. weitere Entwicklung unklar – Möglichkeit von Exporten vor dem Hintergrund der Sanktionen unsicher -> Info-Webseite der WKO !
- **Exporte** nach Russland und in den Eurasischen Wirtschaftsraum (Belarus, Russland) **finden statt** !
- Klärung offener SPS-Fragen mit **RUSSLAND** noch immer **auf Behördenebene** ausgesetzt; EU-Kommission hat als Teil d. Sanktionen **jeglichen Kontakt mit RUS-Behörden eingestellt** und empfiehlt dies i.S. der EU-Solidarität auch dringend allen MS (aber MS halten sich nicht einheitlich daran)
- (pflanzliche) **Futtermittelsexporte**: Nachfragen durch Behörden in der RF (radioaktive Substanzen, Listung der Betriebe ...) – Beantwortung durch BvZert/BML im Wege AC Moskau

CHILE - Fleisch

- im Rahmen FTA EU-Chile: Einholung des Exportinteresses AT via WKO
- Weitere Vorgehensweise zur Betriebeslistung/- Zulassung in Abklärung mit EK

U S A - Fleisch

- Aktuell **laufendes AUDIT** von 11-25.03.2024 > „Hausaufgaben erledigen...“!
- aktuell **3 Betriebe** zugelassen für den Export von **Schweinefleischerzeugnissen**
- Sehr **strikte umfassende Anforderungen** mit Fokus auf **amtliches Kontrollsystem** zur Gewährleistung der Äquivalenz mit US/FSIS Bestimmungen (Directives/SSOPs/Guidelines...)
- Spezifische **von EU Recht abweichende/zusätzliche und präzise (An-) Forderungen** (nahezu) **KEINE Flexibilität** > strikte und schriftlich festgelegte Verfahren und Kontrollanforderungen
- (nahezu) 100% schriftliche **Dokumentation** auf allen Ebenen
- **Jahresbericht/SRT**> Bestätigung der Äquivalenz des Kontrollsystems erforderlich!
- **BETRIEBSLISTUNG** nach 100% Erfüllung der Voraussetzungen

- **3 neue (Antragsteller) für US-Zulassung** > Erweiterung der Äquivalenz des Kontrollsystems auf „raw porc“ > umfangreiche Vorbereitungen im Laufen einschl. Einsendung und Untersuchung geforderter Mikrobiologischer Proben:
 - Vorbereitungszeit/Aufwand!
 - Aufbau eines gesonderten amtlichen Kontroll- und Dokumentationssystems um FSIS Bedingungen zu erfüllen (IPP: aTÄ und aFA!)
 - Dokumentation + FSIS spezifische Ausbildung der Kontrollorgane!

KANADA

- **Online – Audit 2022** erfolgreich durchgeführt
- Systemaudit der zuständige/n Behörde/n + 3 Betriebe
 - Rinderschlachthof, Schweineschlachthof, Verarbeitungsbetrieb
 - keine virtuelle Betriebsbegehung/Verfahrens- und Dokumentenaudit
- Stellungnahme zum Entwurf des Berichts übermittelt
- Funktionieren des Überwachungssystems wurde seitens CFIA bestätigt
ABER
- (*Gem. Aktionsplan) zu beheben **MÄNGEL/FINDINGS**:
 - Einhaltung der EU Bestimmungen!
 - Spezifische Anforderungen/Kontroll- u. Präventionsprogramme:
 - **E.Coli Überwachung** (E. coli O157:H7) > Rindfleisch
 - **Wasserretentionskontrollprogramm** – Konzept/Ansatz wird auf KVG veröffentlicht
 - **Präventives Kontrollprogramm für LM-Allergene** (Pinien) ua.!
- 2 neue Betriebe > „neues“ Listungsverfahren

KEINE Änderungen zur letzten Sitzung

VEREINIGTES KÖNIGREICH (VK)

IN-KRAFT-TRETEN von BESTIMMUNGEN u. FRISTEN für die AUSFUHR/EXPORT von LEBENSMITTELN nach GB per 01.01.2021:

- ***schrittweise** in mehreren Stufen *(zuletzt geändert am 28.08.2023!)*
 1. **seit 01. Jänner 2021:** „Hochrisiko-Waren“, EHC (+UNN), VA und Dokumentenkontrolle + Betriebsregistrierung im TRACES!
 2. **seit 01. Jänner* 2022:** **VORANMELDUNG** für **ALLE Waren und Erzeugnisse tierischer Herkunft** sowie **Tierische Nebenprodukte (TNP)**
 3. **seit Ende Jänner 2024:**
 - Neues Aus-/Einfuhrmodell: „**Target Operating model**“ (**TOM**) einschl. „**Single Trade Window**“ (= ein Behördenportal für Handelstreibende)
 - **Risikokategorisierung** (Low/Medium/High)
 - **Akkreditierte Händler** (Accredited Trusted Trader Scheme – ATTS)

VEREINIGTES KÖNIGREICH (VK)

IN-KRAFT-TRETEN von **BESTIMMUNGEN** u. **FRISTEN** für die **AUSFUHR/EXPORT** von **LEBENSMITTELN** nach GB per **31.01.2024**

- *schrittweise in mehreren Stufen (*zuletzt geändert am 28.08.2023!*)

1. TOM Meilensteine samt Fristen

- **Ab 31. Januar 2024:** Einführung von Gesundheitsbescheinigungen für die Einfuhr von POAO mit mittlerem Risiko (einschl. TNP)+ Pflanzen, pflanzlichen Produkten sowie Lebens- und Futtermitteln nicht tierischen Ursprungs mit hohem Risiko
- **Ab 30. April 2024:** Einführung von Dokumentenkontrollen und risikobasierten Identitäts- und physischen Warenkontrollen für die oben genannte Produkte
- **Ab 31. Oktober 2024:** Sicherheitserklärungen für EU-Importe treten am 31. Oktober 2024 in Kraft, Einführung des Single Trade Windows (Reduzierung von Datensätzen und Vermeidung von Duplikaten für Importe vor der Ankunft im VK)
- **ab 31. Oktober 2024:** Einführung von Dokumentenkontrollen und risikobasierten Identitäts- und physischen Warenkontrollen für die oben genannten Produkte an der Westküste Großbritanniens

VEREINIGTES KÖNIGREICH (VK)

2. TOM Risikokategorien für Tiere und tierische Produkte:

Low/medium/high

- vorerst keine Änderung der Risikokategorisierung bis April 2024
- **LOW risk:** Handelsdokument des Importeurs und Vorabmeldung der Sendung via IPAFFS ausreichend (=lagerbeständig > Beispiele: UHT Milch, zusammengesetzte LM/compProd, Insektenprotein/Futter)
- **MEDIUM risk:** Einfuhr mit Gesundheitsbescheinigung, Dokumentenkontrolle und risikobasierte Warenkontrolle an BCP, Vorabmeldung via IPAFFS (Beispiele: Fleisch und Fleischerzeugnisse, gekühlte Roh-Milcherzeugnisse, Eier und Eierzeugnisse, manche TNP/Heimtierfutter)
- **HIGH risk:** Einfuhr mit Gesundheitsbescheinigung, Dokumenten – und physische Warenkontrolle an BCP, Vorabmeldung via IPAFFS (Beispiele: lebende Tiere und tierisches Zuchtmaterial)

VEREINIGTES KÖNIGREICH (VK)

3. ATTS (Accredited Trader Truster Scheme) Pilots

- Programm für Importeure tierischer Produkte und Nebenprodukte (medium risk), die einen regelmäßigen UK – Export planen
- ATTS Mitgliedschaft ermöglicht je nach Modul Erleichterungen im Exportprozedere
- 3 Module: Zertifizierungsprozess (certification logistics), Warenkontrolle (checks away from the border), Rückverfolgbarkeit und Datensysteme (journey assurance)
- „Antragstellung zur Interessensbekundung“ von 11. September – 6. Oktober (!) 2023 über Formular (UK Homepage – Food and Farming Industry)

VK - ZUSAMMENFASSUNG - NEUERUNGEN - HINWEISE - LINKS (Stand 28.08.2023)

➤ SEIT ENDE JÄNNER 2024:

- Abfertigung u. Zertifikate für Waren der MEDIUM und HIGH risk Kategorie
- **verpflichtende Registrierung aller UK – exportierenden Betriebe in TRACES NT** (elektronisch signierte Zertifikate via TRACES)
- IPAFFS Vorabmeldung durch Importeur mittels CHED
- Erleichterungen im Exportprozedere durch ATTS Mitgliedschaft
- Problematik der „VORZERTIFIZIERUNG“ bei Sendungen in andere MS (NL/BE)
- consolidation hubs – Großhandelslager
- Evaluierung der bisherigen „Erfahrungswerte“
- >> UK Brexit Webinar des BvZert vom 12.01.2024
- >> KVG Infos auf VK - Großbritannien - KVG werden laufend aktualisiert



EXPORT DRITTLÄNDER für die (Produkt abhängig!) eine AUSFUHRBERECHTIGUNG gem. §51 LMSVG (AFB) benötigt wird

- Brasilien
- Chile !
- Costa Rica
- Hongkong
- Indien !
- Indonesien
- Kanada
- Kolumbien
- Japan
- Malaysien
- Panama
- Philippinen
- (Saudi-Arabien)
- Singapur
- *Südafrika ???*
- Südkorea
- Taiwan
- USA
- Vietnam
- VAE
- VR China

- Fundierte Informationseinholung (KVG/WKÖ einschl. ACs) über 3-Land Anforderungen
> Willenserklärung
- AFB ist beim BAVG (via VIS-Tool) zu beantragen > Absichtserklärung!
- Abhängig vom 3-Land >> Allfällige Vorbereitung und Übermittlung von Unterlagen >> ERST-Kontrolle durch BAVG >> Bestätigung nach Erfüllung der Voraussetzungen >> Meldung an 3-LAND >> Zulassung >> Listung >> Bescheid d. BAVG
- AFB in neues Drittland erfordert meist Systemzulassung >> AUFWAND! (1 Betrieb...?)
- „Sondierung“ mittels Formular „Interessensbekundung zur Markteröffnung“

ALLGEMEINE EXPORTANGELEGENHEITEN (1)

a) Überarbeitung DE 10 – Version 4 > veröffentlicht ✓

- für die Exportabfertigung von Lebensmitteln tierischer Herkunft in Drittländer gemäß § 52 LMSVG, BGBl. I Nr. 13/2006 idgF
 - Aktualisierung/Anpassung der Rechtsbestimmungen
 - Aufnahme:
 - Hinweise zu Namens – und Rundstempeln
 - Präzisierung betr. Zertifikate & der Verwendung der Stampiglien des Bundes >
 - Differenzierung „bilateral akkordierte amtliche Bescheinigung“ vers. „Handelszertifikat“
 - Namensstempel (**Beschaffung durch BL!**)
 - Rundstempel (Siegel): (**Beschaffung durch BUND!**)
Handhabung/Nextcloud/**Änderungen/Fristen !**
 - Amtliche Kontrollgebühren + Vorabmeldungen

ALLGEMEINE_EXPORTANGELEGENHEITEN (2)

b) Überarbeitung DE 9 – Version 6 > wird ersetzt ! ✘

- 2022 durch GESG/BAVG derogiert!
- für die Erteilung der *Berechtigung zur Ausfuhr von Lebensmitteln tierischer Herkunft in Drittländer und deren laufende Kontrollen gem. § 51 LMSVG* >> Zuständigkeit beim **BAVG!**
- ABER – **3-Land Anforderungen** als Anhänge dieses DE , daher
 - Umbenennung (zB. „Spezifische Anforderungen für die *Ausfuhr von Lebensmitteln tierischer Herkunft in Drittländer*“)
 - Aktualisierung/Anpassung der Rechtsbestimmungen
 - Aktualisierung der spezifischen Anforderungen in Vbdg. mit BAVG Leitlinien

ALLGEMEINE EXPORTANGELEGENHEITEN (3)

c) Berichtswesen – Übermittlung von Exportzertifikaten

➤ Unmittelbare Änderungen ab 2025 (!):

- Änderung Erlass aus 2013 (*BMG-74440/0123-II/B/12/2013*)
- Überarbeitung der Berichtstabelle
- Differenzierung n. Tierarten und
- Differenzierung nach KN Gruppe (Fleisch/Erzeugnisse)
- >> Zeitpunkt aktuell exportierter Menge (Auditrelevanz ua.)

➤ Langfristige Änderungen und Optionen> inhaltliche Diskussion notwendig

- Eigene Cloud zur Erfassung exportierter Erzeugnisse
- Lfd. (wöchentliche?) Übermittlung der Zertifikate und Hochladen auf
- Integriert in „Datenbank für Ausfuhrbescheinigungen“ (gem. §22KoDiG?!)

ALLGEMEINE EXPORTANGELEGENHEITEN (4)

d) 3-LAND LISTEN !

➤ ABGLEICH DER 3-LAND LISTEN via

- **VIS (Verbrauchergesundheitsinformationssystem)** > Stammdaten (BetriebsNAME) Zulassungsnummer!
- In 3-LAND Listen oft fehlende Übereinstimmung mit VIS Daten!
- VIS Daten/Angaben (gespeist von ZBR/UR/USP...) maßgeblich für
- Kennzeichnung und Ausweisung auf Verpackungen etc.!
- Aktualisierung mit Stichtag > keine Abweichungen mehr

e) Überarbeitung und Optimierung der KVG - Exporte

**DANKE an das BvZert TEAM und
DANKE für Ihre Aufmerksamkeit!**

Fragen ?

Kommentare?

?????



https://www.verbrauchergesundheit.gv.at/handel_export/bvzert/ExporteDrittstaaten.html

-> nächster ToP 3. BAVG report